

Gesundheitskompetenz- Was ist das und wie kann man das digital und analog fördern?

Dr. Siiri Doka, Referatsleiterin Gesundheits- und Pflegepolitik

Gesundheitskompetenz- Health literacy

Vom Robert-Koch-Institut verwendete Definition:

„Die Fähigkeiten, Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu bewerten und für gesundheitsbezogene Entscheidungen anzuwenden, werden als "Gesundheitskompetenz" oder "Health Literacy" bezeichnet. Hierbei geht es nicht nur um Lese- und Schreibfähigkeit, sondern auch um Wissen, Motivation und Kompetenzen, um sich im Alltag über das Gesundheitswesen, die Krankheitsprävention und die Gesundheitsförderung eine Meinung zu bilden und Entscheidungen zu treffen, die die Lebensqualität im Lebensverlauf erhalten oder verbessern. Das Ausmaß von Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung ist jedoch nicht nur von individuellen Voraussetzungen und erworbenen Kompetenzen abhängig, sondern wesentlich auch von der fachlichen Qualität und Verfügbarkeit der bereitgestellten Informationen.“

Probleme von Patient*innen im Bereich der Health Literacy

- Finden von Informationen
- Verstehen von Informationen
- Bewerten von Informationen
- Meinungsbildung
- Entscheidungen zu treffen, die die Lebensqualität und den Lebensverlauf verbessern
- Beurteilung der fachliche Qualität der Informationen
- Navigation durch das System
- Kommunikation mit den Health Professionals auf Augenhöhe

Weiterentwicklung des Begriffs der Gesundheitskompetenz

- Gesundheitskompetenz zu erreichen, liegt allgemeiner wissenschaftlicher Vorstellung nicht allein in der Verantwortung des oder der Einzelnen, sondern muss auch als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe begriffen werden.
- Individuelle Gesundheitskompetenz im Sinne von Wissen
- Individuelle Gesundheitskompetenz im Sinne des „How to“
- Organisationale Gesundheitskompetenz



Digitale Unterstützung durch die Selbsthilfe im Bereich des Empowerments und der Gesundheitskompetenz

Finden von seriösen Informationen

Verstehen von Informationen:

Verständliche „Übersetzung“,

Gegenlesenlassen von Informationen durch die Betroffenen selbst

Bewerten

Klärung der Bedeutung der Informationen durch Beispiele mit dem Umgang mit der Erkrankung

Anwenden

Informationen zum „How to“



**Förderung organisationaler
Gesundheitskompetenz**

=

Politisches Engagement



**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**